

Staatspräsident Xi Jinping
via Botschaft der VR China
Märkisches Ufer 54
10179 Berlin

Fax 030-27588221

Exzellenz,

erlauben Sie mir, dass ich mich aus Sorge um einen chinesischen Christen an Sie wende. Es handelt sich um Zhang Chunlei, ein Leitungsmitglied der Ren'ai Reformierten Kirche in Guiyang. Er ist seit dem 16. März inhaftiert. Zhang Chunlei hatte sich auf die Polizeistation begeben, um die Freilassung festgenommener Mitglieder dieser Hauskirche zu erwirken.

Zunächst lautete der Vorwurf gegen ihn, er habe eine illegale Vereinigung geleitet. Wochen nach der Verhaftung warfen die Behörden ihm schließlich Betrug vor. Die Ren'ai Reformierte Kirche weist die Vorwürfe als unbegründet zurück.

Ich betrachte dieses Vorgehen der Behörden als Verletzung der Religionsfreiheit. Erlauben Sie mir, an Artikel 36 der Verfassung der Volksrepublik China zu erinnern. Darin heißt es: „Die Bürger der Volksrepublik China genießen die Freiheit des religiösen Glaubens.“ In diesem Sinne bitte ich Sie, sich für die Einhaltung der Religionsfreiheit und vor allem für die Freilassung des Christen einzusetzen.

Mit vorzüglicher Hochachtung